

Digitaler Workshop DAW-Zertifizierungs- Roadshow Herzlich willkommen!

16.02.2021

DIE DEUTSCHE
AUTOMATENWIRTSCHAFT



Begrüßung: Jennifer Broocks

Beauftragte für Länderkommunikation
Dachverband Die Deutsche Automatenwirtschaft e.V.

Grußwort: Christine Aschenberg- Dugnus

Mitglied des Bundestages, FDP-Fraktion

Gesundheitspolitische Sprecherin der Fraktion

Anja Bischof

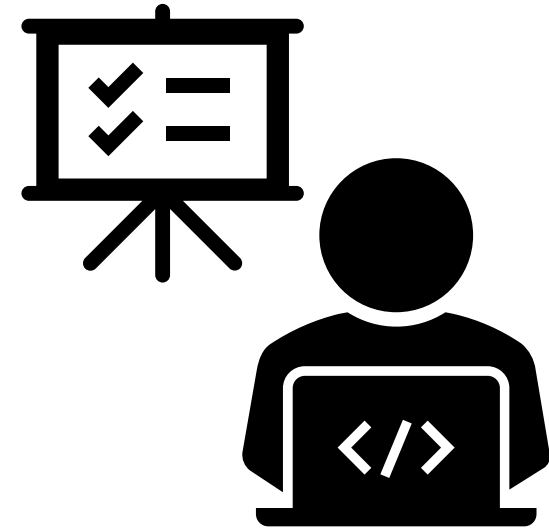
Geschäftsführerin
FORUM der Automatenunternehmer e.V.

Ablauf

Uhrzeit	Programmpunkt	Name
14.00	Begrüßung	Jennifer Broocks, DAW
14.05	Grußwort	Christine Aschenberg-Dugnus, MdB
14.10	Einführung	Anja Bischof, FORUM
14.15	Interviewtalk	Martin Restle, FORUM Alexandra Nöthen, TÜV Rheinland Bettina Dzieran, InterCert MTIC
14.40	Fragen an den Botschafter	Anja Bischof, FORUM Gundolf Aubke, HAV
14.55	Abschluss	

Die Zertifizierung zunächst ein wichtiger Hinweis

- Unter dem nachfolgenden Link kann sich jeder Spielhallenbetreibende einem unverbindlichen Selbsttest unterziehen, um zu prüfen, in welchem Umfang nachfolgende Kriterien bereits erfüllt werden und wo noch Handlungsbedarf besteht?
- Online verfügbar unter:
www.tuv.com/spielstaettenzertifizierung



WARUM EINE ZERTIFIZIERUNG?

Wir setzen uns für messbare Qualitätskriterien ein – statt quantitativen KO-Kriterien:

In den Glücksspielstaatsvertrag 2021 hat die Zertifizierung als Qualitätskriterium nun erstmals Eingang gefunden.

§ 29 Abs. 4 des GlüStV 2021 beinhaltet eine Öffnungsklausel für die Länder zur befristeten Ausnahme beim Verbot der Mehrfachkonzession und Ausnahmen vom Mindestabstandsgebot, wenn die Spielhalle, neben anderen Merkmalen, **zertifiziert** ist.



Qualität als Kern der zukünftigen Regulierung

Die drei Säulen der Qualität im § 29 (4)

- ▶ Zertifizierung der SH von akkreditierter Prüforganisation im 2-Jahresabstand
- ▶ Betreiber verfügt aufgrund einer Unterrichtung mit Prüfung über einen Sachkundenachweis
- ▶ Personal ist besonders geschult



Die Qualitätsinitiative der DAW bietet daher für genau diese Bereiche konkrete Maßnahmen an!

Vorteile einer Zertifizierung

- ... als objektiver Nachweis, dass man sich an alle Vorschriften hält
- ... als Auffrischung und dadurch Unterstützung für die Mitarbeitenden in der Umsetzung
- ... als Gütesiegel:
 - für die Kunden
 - für die Behörden / Politik
 - für die Angestellten

Wer prüft?

Zwei unabhängige Prüforganisationen:

- TÜV-Rheinland sowie InterCert MTIC haben mit Hilfe von ausgewiesenen Experten **Qualitätskriterien** und **Prüfstandards** für den Jugend-, Spieler- und Verbraucherschutz in Spielhallen entworfen.
- Demnächst folgt der Standard der Deutschen Akkreditierungsstelle (DAkkS) mit einigen überobligatorischen Kriterien

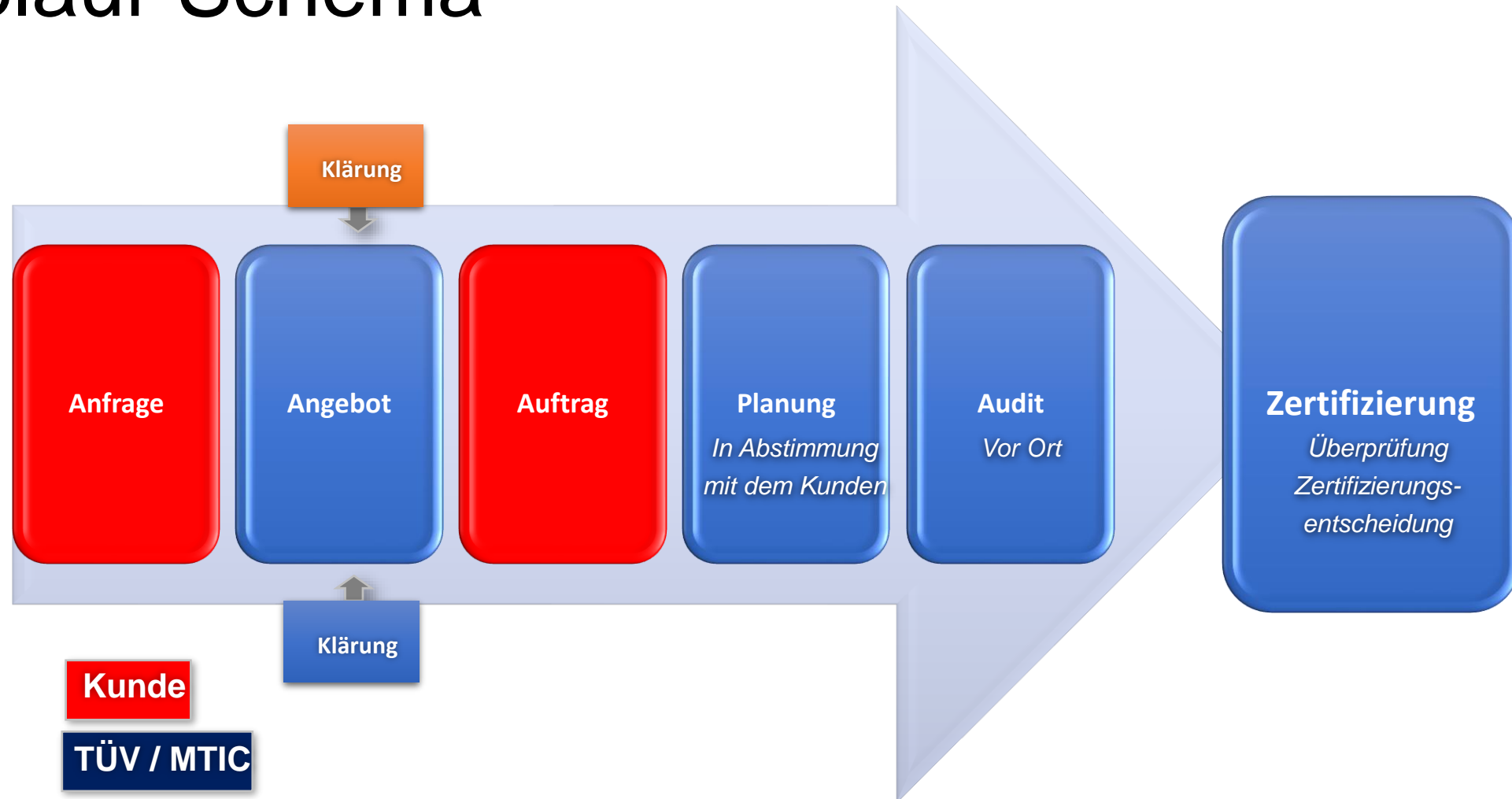


Martin Restle

stellv. Vorsitzender
FORUM der Automatenunternehmer e.V.

Ablauf der Zertifizierung/Interviewtalk mit den
Prüforganisationen

Ablauf-Schema



Prüfkriterien

5 Bereiche

- Organisation
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Betrieb
- Personal
- Sozialkonzept

**max. 76 Kriterien/Spielhalle (davon
ca. 25 KO-Kriterien)**

max. 65 für die Verwaltung

**(Anzahl der Kriterien richtet sich
nach dem jeweiligen
Landesgesetz)**

Kategorie	Unterkategorie	Kriterien
Spieleumfeld	Zulassung Gewerbe	1 - 4
	Ausübung Gewerbe	5 - 13
	Ausgestaltung Gewerbe	14 - 25
Universelle Prävention	Sozialkonzept	26 - 38
	Raum / Zugang	39 - 56
	Geräte	57- 67
Selektive und indizierte Prävention	Gestaltung von Spielmerkmalen	68 - 72
	Anbieterseitige Präventions- maßnahmen	73 - 78

Kosten

Pro Jahr

Pauschal 1.160 €

(Unabhängig von Konzessionen)

Zentrale/Verwaltung 600 €

Konzessionen	Für 2 Jahre	Pro Jahr
1	1.150 €	575 €
2	ab 1.200 €	ab 600 €
3 und mehr	ab 1.750 € bis maximal 2.350 €	ab 900 € bis max. 1.175 €

Rabatt für Verbandsmitglieder

Betriebs- anweisung

Notfallplanung Stromausfall

Für Mitarbeiter der Admiral Spielhallen

Stromausfall

Ein Stromausfall kann wegen eines technischen Defektes oder witterungsbedingt z. B. durch einen Blitzschlag verursacht werden.

Verhaltensregeln

Grundsätzlich ist eine funktionstüchtige Taschenlampe sowie ein Quittungsblock im Thekenbereich griffbereit zu halten.

Beachten Sie, dass unsere Alarmanlagen und die dazugehörigen Alarmmelder auch bei einem Stromausfall mindesten zwölf Stunden über die eingebaute Batterie aktiv und voll funktionsfähig sind.

Verhalten im Gefahrfall

Bei Stromausfall während den Öffnungszeiten, handeln Sie wie folgt:

1. Feststellen der Gründe für den Stromausfall



2. Prüfung der Sicherungen, eventuell Wiedereinschalten der ausgefallenen Sicherungsautomaten



3. Achten Sie auf Brandgeruch durch einen eventuellen verursachten Kurzschluss

4. Gäste befragen, an welchen GGSG sie gespielt haben. Die Namen mittels Quittungsblock festhalten, um eventuelle Ansprüche aus verbliebenen Geldspeicher und Bank auf dem GGSG nachzuweisen

5. Personen ins Freie bringen, wenn nötig den Fluchtwegeplan benutzen



6. Personen an eventuell eingerichteten Sammelplatz bringen



7. Nur bei Gefahr mit privaten Telefon Notruf gemäß Alarmplan 110 Polizei oder 112 Feuerwehr absetzen, bei Eintreffen Rettungskräfte diese in die Ortlichkeiten einweisen



8. Mit einem Telefon Gebietsleiter, Sicherheitsbeauftragten, zuständiges Wach- und Sicherheitsunternehmen wie WSH oder Andere telefonisch informieren



9. Dokumentation des eventuellen Schaden in Wort und wenn immer möglich in Bilder festhalten

Weitere Fragen und Diskussion

Alexandra Nöthen

TÜV Rheinland

Bettina Dzieran

InterCert MTIC

Gespräch mit Botschafter

Gundolf Aubke

Unternehmer

Aupa-Gruppe Hamburg

Fragen/Austausch

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit.

DIE DEUTSCHE
AUTOMATENWIRTSCHAFT

